

Wie viele Stunden arbeitet ihr pro Woche?

Beitrag von „Meer“ vom 26. Mai 2022 11:18

Zitat von Humblebee

Danke für die Info, das war mir als Niedersächsin nicht so ganz klar, dass dies in NRW schulformabhängig ist.

Bei uns an den BBS kommen auch noch teilweise Projektvorstellungen mit Dokumentation dazu, die die KuK bewerten müssen (die gibt es aber nur in den Fachschulen und in Klasse 12 BG und 12 FOS) und in einigen Bildungsgängen Facharbeiten. In den IHK-Prüfungsausschüssen sind natürlich auch diverse Lehrkräfte tätig, aber nicht allzuvielen. Da wird bei uns dann aber immer drauf geachtet, dass diejenigen, die in den IHK-Ausschüssen sind, mit anderen Prüfungen nicht völlig überlastet werden; bspw. wird einer meiner Kollegen, der fast jedes Jahr im Prüfungsausschuss für den Einzelhandel sitzt, zusätzlich alle zwei bis drei Jahre "nur" im Abi eingesetzt (hat dort also dann Klausuren zu korrigieren wie auch mündliche Prüfungen abzunehmen), hat aber ansonsten nichts mit weiteren Abschlussprüfungen an unserer Schule zu tun. Ich hingegen habe nichts mit der IHK zu tun (bin überhaupt selten in der Berufsschule eingesetzt und wenn auch nur mit Englisch), habe dafür aber jedes Jahr die schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfungen in meiner BFS-Klasse, meist FOS-Englischprüfungen und bin zumindest Zweitprüferin im Englisch-Abi.

Im Sek 1 Bereich, werden in NRW in den Nebenfächern eigentlich keine Klassenarbeiten geschrieben, in der Oberstufe sieht es dann schon anders aus und am BK eben nochmal.

Auf IHK wird bei uns keine Rücksicht genommen. Die IT-Lehrer müssen da auch fast alle ran. Sowohl bei der Korrektur der schriftlichen Prüfungen als auch dann bei den Prüfungsausschüssen. Schriftliche Prüfungen musste ich bereits während OBAS mit korrigieren. Prüfungsausschuss kam dann jetzt danach. Die Korrekturstunden fürs Fachabi wurden uns dafür dieses Schuljahr dann noch gekürzt... Ob wir die Prüfungen selbst erstellt haben, oder es Kooperationsvereinbarungen mit anderen Schulen gibt wurde auch nicht beachtet. Mal sehen, was da noch passiert in Zukunft. Ich bin nun auch fast nur noch bei den Fachabiturienten, allerdings unterschiedliche Fächer und Stufen. Nächstes Schuljahr wohl ein Fach parallel. Alles andere muss ich dennoch machen. (Wir haben "nur" Berufsfachschule die zum Fachabi führt und duale Ausbildung)

Und dann gibt es natürlich immer noch die KuK die sich bei nur parallelem Unterricht aufregen, wie viel Arbeit nun die Umstellung auf den neuen Lehrplan ist, weil man ja alles Material anpassen muss....

Da sag ich inzwischen gar nichts mehr, als jemand der eigentlich seit drei Jahren ständig nur neues Material entwickelt (was die KuK durchaus auch einsetzen könnten und teilweise tun, teilweise auch nicht tun, weil man dann Lernsituationen und Methoden einsetzen müsste.....) Im nächsten Schuljahr habe ich ggf. das Glück nur 10-14 Unterrichtsstunden komplett neu planen zu müssen. Vier lediglich einer Überarbeitung und weiterer Ergänzungen bedürfen und den Rest tatsächlich nur an die jeweilige Lerngruppe anpassen muss.

Dennoch mache ich es gerne und werde auch weiterhin immer mal wieder neues entwickeln und ausprobieren. Sonst wird es ja auch auf Dauer langweilig. Mir zumindest. Und mit einigen KuK kann man ja auch super zusammen arbeiten. Dinge gemeinsam entwickeln, Material austauschen etc.